

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

168 (18.6.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 168. Drittes Blatt.

Samstag, den 18. Juni

1904.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Sonntag, den 19. Juni Ausflug nach der Michaelskapelle. Abfahrt 2⁵⁴ Uhr nachmittags vom Hauptbahnhof nach Untergrombach; von hier nach der Michaelskapelle und von da nach Bruchsal. Rückfahrt 8⁴⁴ Uhr abends. Zu recht zahlreicher Beteiligung ladet ergebenst ein
der Vorstand.

Fisch-Versteigerung.

Heute vormittag 1/2 10 Uhr werden in der Gilguthalle hier
2 Körbe frische Seeische in Eispackung und
1 Korb frische Fische
öffentlich gegen Barzahlung versteigert.
Großh. Güterverwaltung.

Große Tapeten-Versteigerung.

Montag, den 20. Juni, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal **Jähringerstraße 29** gegen Bar zum Höchstgebot öffentlich versteigert:

eine große Partie schöne moderne Zimmer-, Gang- und Treppenhaustapeten mit Bordüren, ferner eine große Partie Sporthemden, Cigarren, Herrenanzüge, Hosen und Lasterjoppen,
wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft,
2.1. Jähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

— **Gartenstraße 68,** Eingang Lessingstraße, 2. Stock, ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör an eine ruhige, kinderlose Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Restaurant daselbst.

— **Georg-Friedrichstraße 30** ist im 5. Stock eine 2 oder 3 Zimmerwohnung per sofort oder später zu vermieten. Näheres Melandthronstraße 3 (Bureau).

— **Kaiser-Vassage 28** ist eine Wohnung über 2 Treppen (Alb-Blaufarbe mit geraden Wänden) von 3 geräumigen Zimmern nebst Küche und Keller auf 1. Oktober an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

— **Kriegstraße 26** ist per 1. Oktober oder früher eine Wohnung im 3. Stock des Querbaues von 3 Zimmern zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Lessingstraße 45,** Ecke der Kriegstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

* **Mathystraße 10** ist wegen Bezug von hier eine Herrschaftswohnung von 5 geräumigen Frontzimmern mit Balkon, Bad nebst reichl. Zubehör zu vermieten. Zu erfragen 1 Treppe hoch links.

— **Reifenstraße 11** ist eine der Neuzeit entsprechende 4 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

*3.1. **Roosstraße 19** ist im 2. Stock eine freundliche Schwabing, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

2.1. **Schützenstraße 45** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine schöne **Hinterhaus-Wohnung** von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Letztere würde sich auch für ein kleines, ruhiges Geschäft eignen. Näheres beim Hausmeister, **parterre.**

*5.1. **Sternbergstraße 11,** Neubau, sind noch zwei 3 Zimmerwohnungen, 2. und 4. Stock, die eine mit Balkon, Veranda, Mansarde, der Neuzeit eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Luisenstraße 39, parterre.

Rudolfstraße 19

ist per sofort oder später eine Wohnung im 5. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller um den Preis von 240 M. zu vermieten. Zu erfragen daselbst, **Hinterhaus, 2. Stock.**
3.1.

Erbsprinzenstraße 28

ist im 4. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche zu vermieten. Zu erfragen im Mehgerladen.

Herrschafts-Wohnung.

— **Redtenbacherstraße 12** ist die Hochparterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Bad und reichlichem Zubehör sowie großem Garten, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst und Kriegstraße 26 im 2. Stock.

Moltkestraße 19

ist auf 1. Oktober oder früher die Parterrewohnung, 7-8 große Zimmer event. mit Stallung, zu vermieten. Näheres im 3. Stock, von 11-1 Uhr.

Herrschafts-Wohnung.

*3.1. In Mitte der Stadt, **Ritterstraße 11,** nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Derselbe besteht aus 6 durchweg großen, sehr schönen Zimmern mit Balkon sowie reichlichem Zubehör. Die Wohnung ist mit Gas versehen, kann aber auch elektrisch eingerichtet werden, da die Anlage schon im Hause ist. Auf Wunsch kann ein großer Garten dazu gegeben werden. Alles Nähere **Ritterstraße 11** im Laden.

2 Zimmerwohnung

ist Lessingstraße 6 im 4. Stock auf 1. Juli oder später an kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen **Kaiserstraße 124 IV.**

Herrschafts-Wohnung.

— **Nießtalstraße 12,** neben dem Kunstgewerbe-Museum, ist im Hochparterre eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör sowie Garten per 1. Oktober mietfrei. Näheres **Kriegstraße 26** im 2. Stock.

Mansardenwohnung

von 2 Zimmern und Küche ist an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen **Gottesauerstraße 1.**

Kleine Hofwohnung

von 2 Zimmern und Küche in freier Lage an alleinstehende Person zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Eine Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör, mit Koch- und Leuchtgas versehen, ist auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen **Schützenstraße 57,** parterre.

Auf 1. Oktober d. J.

ist Ecke der Westend- und Belfortstraße 21 der 2. Stock mit 6-7 geräumigen, schönen Zimmern, Balkon, Küche und allem Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, und einzusehen von 12-1 Uhr und 3-4 Uhr.
*2.1.

Werkstätte event. Lagerraum

auf 1. Juli zu vermieten: **Mademiestraße 39** im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Süßliche 3 Zimmerwohnung in Mitte der Stadt von einem Ehepaar per 1. September gesucht. Offerten unter Nr. 5013 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kinderlose Familie sucht auf 1. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, im 2. oder 3. Stock. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5009 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. Oktober wird von ruhiger, pünktlicher Familie eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zubehör im 2. oder 3. Stock zu mieten gesucht. Zentrum der Stadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5014 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

von einer Beamten-Familie eine 5 Zimmerwohnung im Zentrum der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5018 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5 Zimmerwohnung

gesucht auf 1. September von einer Beamtenfamilie. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5017 erbeten.

Auf 1. Oktober Vierzimmerwohnung

in Südwest- oder Weststadt gesucht. Preis 650 bis 700 M. Offerten unter **N. L. 10** postlagernd Karlsruhe.

Per 1. August

wird in der Oststadt ein geräumiges **Magazin** oder **Schuppen** zu mieten gesucht. Gestl. Offerten mit Angabe der Größe und des Preises werden **Bachmerstraße 5, 2. Stock,** erbeten.
*2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist billig zu vermieten: **Augartenstraße 38** im 4. Stock links.

* **Pullstraße 16** ist ein gut möbliertes Zimmer, in freier Lage u. mit schöner Aussicht, sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock links oder im Laden.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, an einen feinen Herrn oder an eine Dame sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen **Mademiestraße 46** im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

Sofienstraße 28 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, freundliches Zimmer auf sogleich zu vermieten.

Zu vermieten.

* **Kaiserstraße 44,** parterre, sind auf den 1. Juli 2 Zimmer, sehr gut geeignet zu Arbeitszimmern, Aufbewahrungs- oder Versammlungslokal, zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.

Freundliches

Balkonzimmer

per 1. Juli zu vermieten: **Hirschstraße 96 II** rechts.

Bessere Pension

finden bei verwitweter Dame zwei befreundete junge Mädchen aus guten Familien u. in best. Stellungen. Näheres **Sofienstraße 5** im 3. Stock.

Marktgrafenstraße 43

ist eine Schlafstelle mit oder ohne Kost an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

Zimmer-Gesuch.

*2.1. Ein leeres, großes Zimmer in Mitte der Stadt für drei Monate gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5019 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer,

unmöbliert, mittelgroß, in der Nähe des Friedrichsplatzes, zur Einrichtung eines Vereinsbureaus, wird zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5012 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1500 Mark

Werden gegen gute Sicherheit event. Eintrag zu hohem Zins sofort gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5015 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Kapital-Gesuch.

* Auf's Land, nächster Nähe von Karlsruhe, werden auf erste Hypothek

4000 Mark

zu 4 1/2 bis 4 3/4 % Zins von nachweisbar pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten von Selbstdarleibern unter Nr. 5016 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Tüchtiges, zuverlässiges Mädchen für alle Hausarbeiten zu jungem Ehepaar gesucht: Mathystraße 10, 1 Treppe hoch links.

* 2.1. Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird sofort ein jüngeres Mädchen gesucht. Näheres Waldhornstraße 38.

C. Zu einer Dame nach auswärts wird ein in der guten Küche erfahrendes gesetztes Mädchen gesucht, dem man den Haushalt anvertrauen kann, da die Dame viel abwesend ist. Guter Lohn und Reisevergütung zugesichert. Zeugnisse erforderlich. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29.

* 2.1. Auf 1. Juli wird von kleiner Familie ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, das kochen kann und die übrigen Hausarbeiten willig und pünktlich verrichtet. Zeugnisse erwünscht. Näheres Hirschstraße 24, 2. Stod.

C. Ein ordentliches Mädchen, das gut kochen kann, findet zu kleiner Familie (Herrn und Frau) sehr gute Stelle bei hohem Lohn. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im zweiten Stod.

Kleidermacherin-Gesuch.

Tüchtige Arbeiterin kann sofort eintreten: Hirschstraße 17, parterre.

Köchin-Gesuch.

* 3.1. Auf 1. Juli wird eine jüngere Köchin in ein gutes Weinrestaurant nach Heidelberg gesucht. Zu erfragen Rheinbahnstraße 20.

Eine tüchtige Beiköchin,

welche auch etwas Hausarbeit mit übernimmt, zum sofortigen Eintritt gesucht.

Lustkurhotel Fischweier,

2.1. Station Schöllbrunn im Mbtal.

Kinderfräulein,

das in der Erziehung von größeren Kindern erfahren ist und darüber Zeugnisse aufweisen kann, zu zwei Kindern im 7. u. 8. Jahre gesucht. Näheres Hebelstraße 9, eine Treppe hoch. *

Kinder mädchen

kann eintreten: Karl-Wilhelmstraße 66, 3. Stod links.

Ein Mädchen

mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit besorgt, wird für 1. Juli gesucht: Akademiestraße 27, 3. Stod. 2.1.

Wegen Erkrankung des Dienstmädchens ein solches für sofort gesucht: Klauprechstraße 3 im 2. Stod. *

Ein tüchtiges Mädchen,

das gut kochen kann und Hausarbeit versteht, findet auf 1. Juli Stelle. Näheres Westendstraße 63, eine Stiege hoch. *

Mädchen sofort oder per 1. Juli gesucht in die Küche einer besseren Weinwirtschaft, wobei demselben Gelegenheit zum Kochen erlernen geboten ist. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Jüngeres, kräftiges Mädchen,

fleißig und reinlich, findet gute Stelle als Mädchen allein. Zeugnisse erforderlich. Näheres Erbprinzenstraße 34, parterre. 2.1.

Küchenmädchen,

ein braves, fleißiges, kann per sofort oder 15. d. M. eintreten.

Restaurant Neuer Kaiserhof, Gartenstraße 68.

* Ein Buffetfräulein wird für ein Hotel im Schwarzwald gesucht, ferner eine Kochlehrtöchter, welche unentgeltlich das Kochen erlernen kann, und ein Küchenmädchen, welches einen Gehalt von 20-25 Mark pro Monat bekommt. Zu erfragen Parkstraße 27, am Samstag nachmittag.

Kochfräulein

kann unentgeltlich eintreten: Gartenstraße 68.

Ein Fräulein, welches sich als

Hühneraugenoperateurin

ausbilden will, wird in die Lehre genommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laufmädchen-Gesuch.

2.1. Für einen kleinen Haushalt wird auf sofort ein junges Laufmädchen für tagsüber gesucht. Zu melden zwischen 9-12 und 4-7 Uhr Karlstraße 95 im 4. Stod rechts.

Wirt-Gesuch.

Zu einem lukrativen Unternehmen wird ein Wirt gesucht. Metzger bevorzugt. Offerten unter Nr. 5020 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Bauschlosser,

selbständiger tüchtiger Arbeiter, sowie ein Lehrling können eintreten bei

Leopold Meek,

Douglasstraße 22.

W.

- 1 junger Koch,
- 1 Hoteldiener,
- 1 jüngeres Buffetfr.,
- 1 junge Haushälterin,
- 1 Servierfr. in ein Hotel,
- 2 ordentliche Mädchen zum Silberputzen,
- 1 Kellnerin in I. Restaurant.

2.1. Näh. durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstr. 38.

Telephon 1534.

Fuhrknechte

können sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe, Herrenstraße 12 im 2. Stod.

Junger, anständiger Hausbursche für leichte Arbeit gesucht. Zu erfragen im Atelier bei Oskar Suck, Hofphotograph.

Jüngerer Hausbursche

kann sofort eintreten: Lammstraße 8 im Laden.

Ein junger, kräftiger Bursche wird für sofort gesucht.

Georg Dehler, Hofkonditor,

Herrenstraße 18.

Fleißiger junger**Hausbursche**

kann sofort eintreten. Lohn 18 M. pro Woche. Gute Zeugnisse erforderlich. Alter nicht über 25 Jahre. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

* Eine junge Frau empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Waschen und Putzen, auch würde dieselbe zur Aushilfe im Kochen gehen. Näheres Sofienstraße 80, 4. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein neuer Glaskasten mit Eisbehälter, für ein Wurstwarengeschäft oder einen Wirt geeignet, ist billig zu verkaufen: Leopoldstraße 17.

Haus-Verkauf.

* 2.1. Ein vor 4 Jahren solid erbautes Wohnhaus in der Südweststadt (Nähe der elektr. Straßenbahn) mit Doppelwohnungen von je 3 Zimmern, Veranda und Balkon ist sehr billig und zu den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Käufer würde mit einer schönen Wohnung frei sitzen und noch darüber einige Hundert Mark frei haben. Offerten unter Nr. 5010 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gut erhaltener, emaillierter **Küchenherd** versehenshalber zu verkaufen: Boeckstraße 1, parterre.

Sehr billig

zu verkaufen 1 gr. Warenglaschrank mit 5 Türen, 2 große Blindholzschränke, 2 Glasaushängelampen, dte. verschiedene kleinere, 1 Doppelleiter, circa 50 Stück Ladenkartons: Kaiserstraße 86 im Laden.

Seltener Gelegenheitskauf.

* Eine komplette **Außsteuer**, bestehend aus 2 franz. Bettladen mit Muschelauflage, 2 best. Röhren, 2 best. Matragen, 2 Polstern, 1 Waschkommode mit Marmorpl. u. Spiegel, 1 Nachttisch m. Marmorpl., 1 Schifftomiere m. Muschelauflage, 1 Vertiko m. Spiegel, 1 Taschenuhr, 1 Salontisch, 4 bessere Stühle, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hockern, zu dem billigen Preis von **425 M.** zu verkaufen. Die Sachen sind neu und matt und blank poliert.

Waldstraße 14, parterre.

Eine Nähmaschine,

fast neu (Singer Schwingsschiff), ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Breat zu verkaufen.

Ein gebrauchtes, gut erhaltenes, 6stiges Breat mit neuem Verbed und Patentachsen ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kaiser-Mee 27.

Ein sehr gutes Fahrrad,

Brennabor, neues Modell, ist wegen Abreise zu 45 M. zu verkaufen (88 überlebt), ebenfalls ein anderes zu 50 M. mit Garantie: Bürgerstr. 1, Werkstätte. *

2.1. Ein ganz neues, nicht bemetztes

Fahrrad

mit Zubehör ist, weil keine Verwendung dafür, zum Preise von 125 M. abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Fahrrad,

wie neu, ist umständehalber für 70 Mark zu verkaufen: Kronenstraße 52.

— Zwei noch gut erhaltene

Eiskästen

und ein noch fast neuer **Mos** mit Wiege sind billig abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mittelgroßer Herd

und ein **Gasherd** sind wegzugshalber billig zu verkaufen: Hirschstraße 30, Hinterhaus, parterre.

* Ein noch gut erhaltener, einstufiger

Sportwagen

ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 46, 3. Stod, Vorderhaus.

Marktwagen,

gut erhaltener, vierrädrig, ist billig zu verkaufen bei Schmied Feiz, Rüppurrerstraße 32. * 2.1.

Kassenschrank,

ein mittelgroßer, gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5011 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Pferdegeschirr,

ein gut erhaltenes, Arbeitsgeschirr, wird zu kaufen gesucht. Näheres Karl-Wilhelmstraße 66, 3. Stod links. *

Ein Kachelöfen

zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Größe, des Fabrikats und des Preises unter Nr. 5021 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

[2] III.

Neueste Ernte!
Theo-Import
 der
Emmericher Waaren-Expedition
 Filiale Karlsruhe
 152 Kaiserstrasse 152
 das Pfund von M. 1.85—6.—
 in luftdichten Original-
 Packungen von
 1/5, 1/2 u. 1/1
 Pfund.

4.1.

Schühengefellschaft Karlsruhe



eingetr. Verein.

Hierdurch benachrichtigen wir unsere verehrlichen Mitglieder, daß am **Sonntag, den 19. or.**, nachmittags von 3 Uhr ab, eine von einem Mitgliede gestiftete

Ehrenschleife

auf Stand herausgeschossen wird.

Um zahlreiche Beteiligung bittet

der **Verwaltungsrat.**



Schwarzwaldverein.

Sektion Karlsruhe.
Sonntag, den 19. Juni 1904

Ausflug.

Oberthal — Schurmsee —
Schönmünzach (Mittagessen) — (Fahrgelegenheit nach) Gernsbach.

Mundvorrat — Feldflasche.

Abfahrt hier 6^{1/2} Uhr morgens.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 17. Juni.

Bergangene Nacht verließ Seine königliche Hoheit der Kronprinz von Schweden und Norwegen in Begleitung des Kammerherrn Baron Adelswärd Schloß Baden und reiste zunächst nach Homburg u. d. G. Seine königliche Hoheit der Großherzog hörte heute früh von 11 Uhr an einen längeren Vortrag des Präsidenten Dr. Nicolai. An der Frühstückstafel der Großh. Herrschaften nahmen Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin teil und zur Marschallstafel waren Oberst Dürr und Geheimrer Regierungsrat Haape geladen. Heute nachmittag 1/2 6 Uhr sahen die Großherzoglichen Herrschaften Seine Hoheit den Erbprinzen von Sachsen-Meiningen bei Sich zum Thee. Ihre königliche Hoheit die Kronprinzessin von Schweden und Norwegen wird mit Befolge heute nacht nach Franzensbad abreisen.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 1. Juni d. J. gnädigt bewogen gefunden, dem Steuerberaufseher Lorenz Straub in Achern die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 7. Juni d. J. gnädigt bewogen gefunden, dem Steuerberaufseher Bernhard Frennmann in Karlsruhe die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 2. Juni d. J. gnädigt geruht, der Wahl des Professors Dr. Schur zum Rektor der Technischen Hochschule Karlsruhe für das Studienjahr 1904/5 die Allerhöchste Befestigung zu erteilen.

Mit Entschlieung des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 15. Juni d. J. wurde Oberpostpraktikant Ludwig Schilling aus Reichartshausen mit Wirkung vom 1. Oktober 1904 ab in einer Oberpostsekretärsstelle bei dem Postamt in Mannheim angestellt.

Mit Entschlieung des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 13. Juni d. J. wurde Stationskontrolleur Franz Hauser in Karlsruhe zum Stationsamt Freiburg und Stationskontrolleur Ludwig Schulz daselbst zur Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen veretzt.

Mit Entschlieung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 10. Juni d. J. wurde Betriebsassistent Gustav Kaufmann in Waldbrunn nach Pforzheim veretzt. (Karlsru. Stg.)

Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch

für

Familie und Haushaltungsschule

von

Lina von Gruben u. Luise Hartdegen.

Dritte durchgesehene Auflage.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandl.

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden M. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

(„Der Stein der Weisen“.) Das 6. Heft (des 17. Jahrganges) hat nachstehenden Inhalt: „Das Kunstschaffen der Frauen“, „Im Herzen von Asien“ (5 Bilder von der Sven Hedinschen Tibet-Expedition), „Das Obst“, „Elektrische Bühnenbeleuchtung“ (8 Bilder), „Der Harmonograph“ (3 Bilder), „Zugvögel“ (2 Bilder); „Die Motoren für flugtechnische Zwecke“ (4 Bilder), „Aus der Werkstätte der Lebensforschung“ (mit Bild). Außerdem zusammenfassende Referate über die neuesten Forschungsergebnisse auf dem Gebiete der exakten Naturwissenschaften, und zwar in der Physik und Chemie, Biologie, Medizin und Physiologie. Alle diese größeren Abhandlungen und kürzeren übersichtlichen Mitteilungen verschiedener Wissensgebiete bieten instruktive Informationen mit reichen Anschauungsmitteln, durch welche sich die beliebte populärwissenschaftliche Revue (A. Hartleben's Verlag, Wien und Leipzig) seit jeher auszeichnet.

Der Harz. Anfangs dieses Jahres bildete sich ein Harzer Verkehrs-Verband, dem sich ca. 40 Hauptorte des Harzes u. umliegenden Städte angeschlossen haben und der sich die Hebung der Verkehrsgelegenheiten, Herausgabe und Verbreitung von Schriften über den Harz u. zc. zur Aufgabe gemacht hat. Soeben tritt dieser Verband nun mit der ersten Schrift, einem reich illustrierten Harzbuche, an die Öffentlichkeit, welches wir allen unseren Lesern, die Interesse für den schönen Harz haben, warm empfehlen möchten. Diese erste Verbandschrift wird auf Verlangen an jedermann durch die Rud. Stolle'sche Verlagsbuchhandlung in Bad Harzburg kostenfrei versandt.

Gold, Silber und Banknoten

vom 16. Juni 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . „ „	20.38	20.34
20 Francs-Stücke . . . „ „	16.26	16.22
20 do. halbe . . . „ „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „ „	—	—
do. Kr. 20 St. . . . „ „	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19	4.13
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold „ „	2804	—
Hochhaltiges Silber „ „	77.30	75.30
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	4.18	4.17 1/2
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	4.17 1/2	4.17
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.15	81.05
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.40 1/2
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.—
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	168.65
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.05
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.35	85.25
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215 1/2
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.05

Militärschwimmsschule.

Wasserwärme 17 Grad R.

Delikatessen-Konsum.

Frisch eingetroffen und stets direkt auf Eis ausgestellt, empfiehlt

junge Tauben,
„ Sahnen,
neue Matjesheringe,
„ Maltakartoffeln,
Schinken 1/4 Pfd. 50 Pk.,
Cervelatwurst 1/4 Pfd. 35 Pk.,
Pommerische Landlebertwurst

Jos. Blatz,

Kaiserstraße 122, Eingang Wäldstraße.

Delikatessen-Konsum.

Nürnberger Sülzalat,

mundfertig, per Pfd. 25 Pk.

Nürnberger Schenmaulsalat

per 2 Pfd.-Dose à 90 Pk empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Kartoffeln,

sehr gute, empfehle frei ins Haus per Zentner

M. 2.—.

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Griebens Reiseführer, Band 85.

Praktischer

Hotel-Führer

für die Reise.

Nachweis empfehlenswerter Hotels in Mittel-

Europa. 12. Auflage.

Preis 1 Mark.

Berlin. Albert Goldschmidt.

Restauration zur Eintracht.

Heute Samstag

Schlachtfest,

wozu höflichst einladet

A. Knopf.

Großh. Hoftheater. Das Schauspiel bringt Dienstag, den 21. Juni als letzte Neuheit vor Theaterabschluss das einaktige Lustspiel **Sphinx** von **Eugenie delle Grazie**. Mit diesem Stück wird die bekannte österreichische Dichterin zum erstenmal auf der hiesigen Bühne zum Worte kommen. Die Rollen des Lustspiels liegen in den Händen von Alwine Müller, Maria Wolff, Wilhelm Wassermann, Felix Baumbach, Hans Illiger, Siegfried Heindel und Wilhelm Kempf. Zusammen mit dem Stück von delle Grazie wird Arthur Schnitzler's Schauspiel **Die letzten Masken** und Octave Mirbeau's satirische Komödie **Der Dieb** gegeben werden. Donnerstag, den 23. Juni wird sich, wie bereits mitgeteilt, Karoline Pechet in der Rolle der Medea von dem hiesigen Publikum verabschieden.

[3] III.

Im Räumungs-Verkauf befinden sich:

Seidenstoffe.

- 1 Posten Waschseide für Blusen . . . früher *N.* 2²⁵—0⁹⁰ jetzt 1⁶⁰ bis 0⁶⁰
 1 Posten reinseidene Taffete, gestreift für Blusen,
 früher *N.* 3⁵⁰—2²⁵ jetzt 2⁵⁰ und 1⁸⁰
 1 Posten Foulard-Seide für Kleider und Blusen,
 früher *N.* 4⁸⁰—1⁸⁰ jetzt 2⁵⁰—1²⁵

Kleiderstoffe.

- 1 Posten bedruckte Voiles früher *N.* 2⁵⁰ und 2⁰⁰ jetzt 1⁷⁵ und 1⁵⁰
 1 Posten Voiles und Etamines „ „ 6⁵⁰—2⁰⁰ jetzt 3⁵⁰ bis 1²⁰
 1 Posten reinwollene Blusenstoffe „ „ 3⁵⁰—1⁴⁰ jetzt 1⁷⁰ „ 0⁹⁰
 1 Posten bedruckte Wollmusseline früher *N.* 1⁴⁰ jetzt —.85
 1 Posten Kattune und Zephyr früher *N.* 1⁵⁰—0⁸⁵ jetzt 0⁷⁵ bis 0²⁰

Extra-Rabatt auf sämtliche wollene Kleiderstoffe u. Seidenstoffe
 während der Dauer des Räumungs-Verkaufes.

S. Model.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 17. Juni.

Am 10. d. M. kam einer Dame in einem Geschäft auf der Kaiserstraße ihr Portemonnaie mit 63 *M.*, welches sie auf den Ladentisch legte, abhanden. Am 13. d. M. wurde aus einem Hausgange in der Karlstraße ein ganz schwarz lackiertes Fahrrad mit der Polizeinummer 910, und am 14. in der Hebelstraße ein Fahrrad, Marke „Atalia“, mit der Polizeinummer 2230 gestohlen. In der Nacht zum 16. d. M. wurde in der Oststadt ein Keller erbrochen und daraus 20 Flaschen Weißwein und ein Sack voll Kartoffeln entwendet.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer III.

Montag, den 20. Juni, vormittags 9 Uhr:

1. Karl Greil, Installateur von Rastatt, wegen fahrl. Tötung.
2. Karl Dieß, Bautechniker von Kirchardt, wegen Amtsunterdrückung.
3. Friedrich Karl Steinbrunn, Tagelöhner von Durlach, wegen Diebstahls i. R. und Betrugs.
4. Alfred Freitag, Kaufmann von Altenburg, wegen Untreue zc.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer II.

Dienstag, den 21. Juni, vormittags 9 Uhr:

1. August Maier, Dienstknecht von Bröhlingen, wegen Diebstahls i. R.
2. Franz Kaver Nagel, Bijouterielehrling von Neuhausen, wegen erschwerter Diebstahls.
3. Ernst Blasing, Schuhmacher von Schermbach, wegen falscher Anschuldigung.
4. Franz Schäfer II., Händler von Völkersbach, wegen Betrugs.
5. Friedrich Hermann Schwend, Schuhmacher von Schw.-Hall, wegen Sittlichkeitsverbrechens.
6. Oskar Knecht, Kaufmann von Pforzheim, wegen Uebertretung des § 360 Biff. 11 St.G.B.
7. Georg Martin Künzle, Maurer von Niefern, wegen Uebertretung des § 361 Biff. 10.

Expressgutbeförderung.

Die vom 1. Juni d. J. ab neu eingeführten

Eisenbahn-Paketadressen

liefern wir genau nach Vorschrift
zu 50 Pfennig die 100 Stück.
(Unter 100 Stück werden nicht abgegeben.)
Firmeneindrücke werden besonders berechnet.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.
Karlsruher Tagblatt.

Inventare

des

Großherzoglich Badischen General-Landesarchivs.

Herausgegeben von der

Großherzoglichen Archivdirektion.

II. Band. I. Halbband.

194 Seiten Lexikon 8°.

Karlsruhe.

Preis brosch. *M.* 5.20.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

1111.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung** ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben die **amtliche Ausgabe** des

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, Hohenzollern und der Schweiz,

sowie für die **wichtigsten Anschluß-Linien.**

Mit den **Post-Omnibus-Kursen** für Baden und Hohenzollern, nebst **Dampfboot-Kursen.**

Sommerdienst 1904.

Ausgabe vom 1. Mai 1904.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahnkarte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom 15. Juni 1904.

Der Stadtrat beschließt, Seiner Excellenz dem Herrn Geheimrat Dr. Bürklin aus Anlaß seines Rücktritts von der Leitung des Großh. Hoftheaters hier eine künstlerisch ausgestattete Adresse überreichen zu lassen, in welcher ihm für das der Stadtgemeinde bei zahlreichen Anlässen stets erwiesene freundliche Entgegenkommen Dank ausgesprochen und seine Verdienste um die Entwicklung des Großherzoglichen Hoftheaters gewürdigt werden sollen.

Der Vorsitzende bringt ein Schreiben der Privatmann Wilhelm Ruf Eheleute hier zur Kenntnis, worin dieselben für die ihnen anlässlich der diamantenen Hochzeit seitens des Stadtrats unter Uebermittlung einer Blumenspende entgegengebrachten Glückwünsche wärmstens danken.

Der Vorsitzende hat dem Gesangsverein „Babenia“ hier, der in dem gelegentlich des 50-jährigen Jubiläums des Gesangsvereins „Niederfranz“ in Bruchsal veranstalteten Gesangswettstreit den großen Preis und damit zugleich den Großherzogpreis errungen hat, namens der Stadtgemeinde auch zu diesem neuen schönen Erfolge herzlich Glückwünsche überreicht.

Der Gutenberg-Platz (zwischen Goethe- und Sofienstraße) soll vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses als Marktplatz für die Weststadt hergestellt und mit einem monumentalen Marktbrunnen versehen werden. Zunächst wird das städtische Tiefbauamt ersucht, Plan und Kostenanschlag über die Herrichtung des Platzes auszuarbeiten und vorzulegen.

Mit Bezug auf die auch neuerdings geäußerten Klagen hinsichtlich des unterschiedlichen Schulansangs an den hiesigen Schulen beschließt der Stadtrat, bei Großherzoglichem Oberschulrat dahin vorstellig zu werden, daß — wenigstens an den Volksschulen einerseits und den Mittelschulen andererseits — Beginn und Ende des Unterrichts auf dieselben Zeiten gelegt werde. Dabei wird darauf hingewiesen, daß an den städtischen Volksschulen mit Ausnahme einiger Klassen der Bürgerschule der Unterricht das ganze Jahr hindurch um 8 Uhr beginnt. Die Volksschule des Lehrerseminars I, welche um 7 Uhr beginnt, ist eine staatliche Anstalt, auf deren Leitung die Stadtverwaltung keinen Einfluß hat. Sämtliche Mittelschulen, mit Ausnahme der höheren Mädchenschule, beginnen in den Monaten Juni und Juli um 7 Uhr 15 Minuten. Die Direktion der höheren Mädchenschule hat im Interesse der Schülerinnen den 7 Uhrbeginn diesen Sommer nicht eingeführt. Eine vom Vorstand der städtischen Schulkommission veranlaßte gemeinsame Besprechung der Anstaltsvorstände zum Zwecke der Erzielung einer einheitlichen Ordnung hatte keinen Erfolg.

Am 14. ds. Mts. hat im Rathaus eine Besprechung von Vertretern des Badischen Obstbauvereins und

der Stadtverwaltung wegen Abhaltung eines Obstgroßmarktes in hiesiger Stadt stattgefunden. Es wurde beschlossen, einen solchen Markt mitte Oktober ds. Js. in der städtischen Ausstellungshalle zu veranstalten. Das Obst wird in Körben von 60—70 g — Birnen, Steinobst und sonstiges feines Obst in Körben von 10 g — Inhalt ausgedoten werden. Es steht zu erwarten, daß dem Publikum reichliche Gelegenheit geboten wird, sich zu angemessenen Preisen mit Obst zu versorgen.

Das Brutto-Erträgnis der diesjährigen Frühjahrsmesse beläuft sich auf 17816 M gegen 17077 M von der gleichen Messe im Vorjahre und gegen 12300 M von der Späthjahrsmesse 1903.

Mit der Generalintendant der Großherzoglichen Civilliste soll darüber in Verhandlung getreten werden, ob und unter welchen Bedingungen sie bereit wäre, den hinter dem Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus längs der Marabahn in der Fortsetzung der südlichen Hüda-Promenade hinziehenden Geländestreifen als öffentlichen Weg freizugeben.

Auf dem westlichen Teile des Bahnhofplatzes soll von der Einmündung der Straßenbahn in die Kriegsstraße an bis zur Gypshalle ein etwa 4 m breiter gepflasterter Zufahrtsweg angelegt, vom nördlichen Tunnelausgang an der Ettlingerstraße bis zu derselben Halle ein etwas über 2 m breiter gepflasterter Weg für Fußgänger hergestellt und der vor der Gypshalle liegende Platz, soweit er dem Fuhrwerksverkehr dient, ebenfalls mit Pflaster versehen werden. Die Kosten dieser Arbeiten übernehmen die Stadtgemeinde und die Großherzogliche Eisenbahnverwaltung, jeder Teil soweit sein Grundeigentum in Betracht kommt. Außerdem stellt die Stadt der Eisenbahnverwaltung die benötigten gebräuchtesten Sandsteinpflastersteine zur Verfügung und sagt die Instandhaltung und Reinigung der gesamten Pflasterflächen zu. Mit der Ausführung der Arbeiten kann aber erst begonnen werden, wenn die Frage der Anlage eines zweiten Gleises der Straßenbahn vor dem Hauptbahnhof geregelt ist.

Für Anpflanzung von Bäumen im südlichen Gehweg der Maximilianstraße werden 200 M im Entwurfe des nächstjährigen Gemeindevoranschlags vorgesehen.

Die Errichtung einer städtischen Rechtsauskunftsstelle (eines Arbeitersekretariats) soll in Erwägung gezogen werden. Zunächst wird die soziale Kommission zur tatsächlichen Ausherrung aufgefordert.

Die an den Längsseiten der Straßenbahnwagen (am Dach) angebrachten Stredenbezeichnungen, die bei Abend schlecht lesbar sind und nicht ohne weiteres ausgewechselt werden können, sollen entfernt werden. Dafür soll im Wagennummern auf jeder Seite des Wagens ein Schild an einer Fensterscheibe so angebracht werden, daß er sowohl nach dem Innern des Wagens als auch nach der Straße hin die Bezeichnung der Strecke in schwarzer Schrift auf weißem

Grunde zeigt und überdies in einer Umrahmung die Farbe des vorderen Stredenschildes wiedergibt.

Gegen die Erteilung der Baugenehmigung an die Firma August Herling & Cie., G. m. b. H. hier, zur Errichtung eines Stallgebäudes auf ihrem Lagerplatz Ecke Heu- und Schotterstraße wird nichts eingewendet.

Das Gesuch der Apparatefabrik Doff Nachfolger, Inhaber Fischer & Kiefer hier, um Genehmigung zur Errichtung einer Sauggasanlage auf dem Grundstück Wilhelmstraße 57 — die Anlage ist übrigens bereits erstellt und in Betrieb — wird unter einer bestimmten Voraussetzung nicht beanstandet.

Gegen einen hiesigen Metzgerburden, der einen Wagenführer der städtischen Straßenbahn in Ausübung seines Dienstes beschimpft hat, wird Straftrag wegen Beamteneleidigung gestellt.

Die Volksleshallen Waldhornstraße 22 und Schützenstraße 35 waren in den Monaten Januar bis einschließlich Mai d. Js. von insgesamt 25 269 bzw. 6245 Personen besucht, und zwar im Januar von 5828 bzw. 1460 Personen, im Februar von 6337 bzw. 1400 Personen, im März von 5078 bzw. 1327 Personen, im April von 3713 bzw. 909 Personen, im Mai von 4303 bzw. 1149 Personen. In den Stunden von 2—6 Uhr an Sonntags-Nachmittagen weist die Lesehalle in der Schützenstraße eine Frequenz von höchstens 3 Personen auf. Ähnlich verhält es sich mit dem Besuch der Lesehalle in der Waldhornstraße an den Sonntags-Abenden. Auf Antrag des Vereins Volksbildung wird daher beschlossen, die Lesestunden für beide Lesehallen wie folgt neu festzusetzen: Lesehalle Waldhornstraße 22: Werktags von 10 Uhr vormittags bis 10 Uhr abends, Sonntags von 10—12 Uhr vormittags, in den Monaten Mai bis einschließlich September außerdem von 7—10 Uhr mit Schluß um 9 Uhr in den Monaten August und September, falls wie zu erwarten steht, der Besuch dies rechtfertigt; Lesehalle Schützenstraße 35: Werktags von 12—2 Uhr nachmittags und von 6—10 Uhr abends, Sonntags von 10—12 Uhr vormittags u. 6—10 Uhr abends in den Monaten Mai bis einschließlich September, von 2—10 Uhr nachmittags in den übrigen Monaten.

Vergehen werden die Lieferung eines Tafelklaviers für den Turnunterricht in der höheren Mädchenschule mit Gymnasialabteilung an den Hofpianosfabrikanten Ludwig Schweißgut hier, die Lieferung eines ebensolchen Klaviers für das Mädchenorchester in der Karl-Wilhelm-Schule an den Pianofortefabrikanten Karl Maurer hier, die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung in der Rathauskammer an Blechnernmeister Wilhelm Schleich hier.

Unbeanstandet werden dem Großherzoglichen Bezirksamt vorgelegt ein Gesuch um Aufnahme in den Badischen Staatsverband, sowie das Gesuch des Portiers Gottlieb Kasten um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank „Zur Harmonie“, Kaiserstraße 57.

Der Stadtrat dankt dem kaufmännischen Verein Karlsruhe für die Einladung zu der am 19. d. Mts. in der Festhalle stattfindenden Hauptversammlung des Verbandes der kaufmännischen Vereine Badens und der Palz und ordnet Herrn Stadtrat Homberger als Vertreter zu der Versammlung ab, dem Pionierverein Karlsruhe für die Einladung zu dem am 19. und 20. d. Mts. hier in Verbindung mit der Fahnenweihe des Vereins abzuhaltenden 23. allgemeinen Badischen Pioniertag. Herr Stadtrat Ostertag wird ersucht, namens des Stadtrats den aus diesem Anlaß geplanten Festveranstaltungen anzuwohnen. Ferner dankt der Stadtrat dem Ausschuss der Studentenschaft der Friedericiana Karlsruhe für die Einladung zu der auf 21. d. Mts. an der Bismarckhülle in Ettlingen in Aussicht genommenen Bismarckgedenkefeier, dem Ausschuss der allgemeinen Volksbibliothek für Ueberendung eines Exemplars des neuen Bücherkatalogs der Anstalt, dem Herrn Geheimrat Dr. von Weech, Direktor des Großherzoglich Badischen Generalanbesarchivs, für 2 dem städtischen Archiv zugewendete Exemplare der im Verlage der Wiesbadener Volksbücher erschienenen, von dem Schenkgeber mit einer biographischen Einleitung versehenen Schrift „Aus dem Leben eines Schullehrers von Karl Mathy“. Schließlich wird für die nachbezeichneten, dem Stadtgarten zugewendeten Geschenke Dank ausgesprochen, und zwar dem Herrn Oberleutnant der Reg. in Deutsch-Südwestafrika von Nathusius, z. Zt. in Darmstadt, für 1 Meerfische und 2 Pfefferfresser aus Deutsch-Südwestafrika, dem Fräulein Stoll hier für 2 Sonnenvögel, dem Herrn Professor Haslinger für 2 Kreuzschnäbel und dem Herrn Posamentier Kraut für 1 Lachtaube.

Zum Vollzug kommen 11 amtliche Schätzungen von Grundstücken, 546 Ausgaben, 62 Einnahme- und 3 Abgangsbekreturen.

70 Fahrnisversicherungsverträge mit einer Gesamtversicherungssumme von 2 879 819 M werden nicht beanstandet.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 16. Juni.

Sitzung der Strafkammer III.

Vorsitzender: Landgerichtsrat Giehne. Vertreter der Großherzoglich. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Bleicher.

Von der Anklage wegen Uebertretung des Wassergesetzes wurde der Müller Hermann Rudolf Steiner aus Helmsheim freigesprochen.

Auf der Landstraße in der Nähe des Ortes Weiher kam es am Abend des 24. Januar zwischen einer Anzahl junger Leute aus Stettfeld und mehreren Burschen aus Weiher aus geringfügiger Ursache zu einem Streite, bei dem wieder einmal das Messer eine verhängnisvolle Rolle spielte.

Die Anklage gegen Viktoria Bem aus Baden wegen Diebstahls wurde vertagt.

Die übrigen Fälle waren Berufungen. In denselben ergingen folgende Urteile: Witwe W. Glaser aus Kirchweiler, wohnhaft in Kastatt, wegen Weinfälschung 200 M. Geldstrafe; Pfäferer Karl Josef Grundel aus Bruchsal wegen Beleidigung sechs Wochen Gefängnis; Former Friedrich Emil Farr und Kernmacher Gustav Adolf Künzler aus Kleinfeld wegen Körperverletzung je 4 Wochen Gefängnis; Schneider Paul Bolich aus Odenheim, wohnhaft in Bruchsal, wegen Beleidigung 3 Wochen Gefängnis; Bauunternehmer Robert Zimmermann aus Büchenau wegen Körperverletzung eine Woche Gefängnis.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 15. Juni "Oldenburg" in Colombo, "Stuttgart" in Gibraltar, "München" in Shanghai; am 16. Juni "Rhein" in Port Said, "Darmstadt" in Antwerpen, "Koon" in Singapur. Abgegangen am 15. Juni "Kronprinz Wilhelm" Dover, "Prinzess Alice" Sillig; am 16. Juni "König Albert" Apsoren, "Babelsberg" Bliffingen, "Köln" Beachy Head, "Roland" Dover, "Prinzess Alice" Dover.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Samstag, den 18. Juni. 1/2 10 Uhr: Großh. Güterverwaltung, Fisch-Versteigerung in der Gilguthalle. 2 Uhr: S. Fischmann, Auktionator, Spezereiwaren-Versteigerung im Auktionslokal Bähringerstraße 29.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)

Samstag, den 18. Juni: Fußballverein. Gemütliche Zusammenkunft im Garten des Gasthauses "zur Rose", abends 7/8 Uhr. Großh. Hoftheater. Es lebe das Leben. Anfang 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr. Mittel-Preise. Karlsruher Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit vorm. Allgemeine Versorgungs-Anstalt. Generalversammlung im Anstaltsgebäude, nachmittags 3 Uhr. Männerturnverein. Damen-Abteilung, Zentralturnhalle, abends 7/8-9 Uhr. Turnberg - Durlach. Familien-Konzert, gegeben von der Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, abends 7/8 Uhr.

Sonntag, den 19. Juni:

Gäckerverein St. Stefan, Karlsruhe. Ausflug: Rothensfels - Gernsbach. Abfahrt vom Hauptbahnhof 8 1/2 Uhr. Kathol. Kirchenmusikverein St. Bernhard, Karlsruhe. Ausflug: Weisenbach - Forbach. Abfahrt 5 1/2 Uhr früh. Schwarzwaldverein. Ausflug: Oberthal - Schürmsee - Schönminzsch - Gernsbach. Abfahrt hier 6 31 Uhr morgens.

Frachtbriefe und Deklarationen

Sämtliche Sorten - für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrucke, liefert

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Telegraphische Kursberichte. 17. Juni 1904.

Table with columns for New-York, Berlin (Anfang), and Frankfurt (Mittags-Börse). Lists various financial instruments and their prices.

Wien (Vorbörse).

Table listing financial data for Vienna (Wien) including credit and state bonds.

London (Anfang).

Table listing financial data for London including various bank and commodity prices.

Paris (Anfang).

Table listing financial data for Paris including interest rates and bond prices.

Frankfurt (Anfang).

Table listing financial data for Frankfurt including credit and state bonds.

Karlsruher Stadtanleihen.

Table listing prices for Karlsruhe city bonds.

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

Table listing financial data for Frankfurt (Mittags-Börse) including various interest rates and bond prices.

Frankfurt (Nachbörse).

Table listing financial data for Frankfurt (Nachbörse) including interest rates and bond prices.

Berlin (Schluss).

Table listing financial data for Berlin including interest rates and bond prices.

Berlin (Nachbörse).

Table listing financial data for Berlin (Nachbörse) including interest rates and bond prices.

Paris. (Schluss.)

Table listing financial data for Paris including interest rates and bond prices.

Frankfurt (Abendbörse).

Table listing financial data for Frankfurt (Abendbörse) including interest rates and bond prices.

Standesbuch-Auszüge.

Cheaufgebote:

- 16. Juni. Josef Haaf von Dallau, Zollaufseher hier, mit Bertha Jung von Rothensfels.
16. Wilhelm Böttner von Beiertheim, Kaufmann alda, mit Elsa Jung von hier.
16. Gustav Engelhardt von hier, Maschinergehilfe hier, mit Wilhelmine Achauer von Sternensfels.
16. Otto Bink von hier, Finanzbuchhalter hier, mit Josefine Köffing von hier.
16. Karl Lipp von Konstanz, Bureau-Assistent hier, mit Josefine Bösl von hier.
16. Valentin Ell von Fautenbach, Bahnarbeiter hier, mit Karoline Friedrich von Derdingen.

Geburten:

- 13. Juni. Robert, Vater Heinrich Müller, Milchhändler.
14. Otto, Vater Karl Kuhn, Schlosser.
14. Josef Karl, Vater Wendelin Kappler, Bahnarbeiter.
15. Ernst, Vater Christian Keller, Bahnarbeiter.
16. Hilba Maria, Vater Max Förster, Bierbrauer.
16. Robert Fritz Gustav Rudolf, Vater Ernst Barack, Kaufmann.

Todesfälle:

- 15. Juni. Emma, alt 2 Monate, Vater Josef Reichert, Tagelöhner.
15. August Kappler, Glaser, ein Chemann, alt 28 Jahre.
16. Eugen, alt 1 Jahr 2 Tage, Vater Julius Vichtenwalter, Tagelöhner.
16. Max Brud, Maschinen-Ingenieur, ein Chemann, alt 62 Jahre.
16. Gustav Raupp, Gartenwächter, ein Chemann, alt 74 Jahre.
16. Karoline Kayser, alt 74 Jahre, Witwe des Divisions-Intendanten Karl Kayser.

Beerdigungszeit

- und Trauerhaus erwachsener Verstorbener.
Samstag, den 18. Juni 1904:
11 Uhr, Gustav Raupp, Gartenwächter (Schloßplatz 10).
3 Uhr, Karoline Kayser, Witwe des Divisions-Intendanten (Kaiserstraße 235 II.).
5 Uhr, Max Brud, Maschinen-Ingenieur (Westendstraße 18).

Wetternachrichten aus dem Süden vom 17. Juni, 7 Uhr früh.
Lugano halbbedeckt 22°, Triest wolkenlos 26°, Nizza halbbedeckt 26°, Florenz wolkenlos 21°, Rom halbbedeckt 20°, Cagliari wolkenlos 22°.

Wetterbericht der deutschen Seewarte Hamburg vom 17. Juni 1904.

Das gestern noch über Nordschottland zusammengedrängte Niederdruckgebiet hat sich verflacht und über die nördliche Nordsee und Nordskandinavien ausgebreitet. Ein Hochdruckgebiet liegt noch über den Alpen und reicht bis zum Schwarzen Meer. In Süddeutschland ist das Wetter durchweg heiter und wärmer geworden. Anbauer meist trockener und warmer Witterung ist zunächst wahrscheinlich.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with 6 columns: Juni, Barometer mm, Therm. in C, Wind, Windgeschw., Himmel. Rows for 16. Abd. 9 U., 17. Mor. 7 U., 17. Mitt. 2 U.

Höchste Temperatur am 16.: 27,4; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 15,7. Niederschlagsmenge des 16.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 17. Juni, früh; Schusterinsel 339, gef. 9, Kehl 363, gef. 1, Magau 530, gef. 5 cm.

Fremde

übernachteten vom 16. bis 17. Juni.
Alte Post. Gräß, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Kaufm. v. Mannheim. Böhler, Kaufm. v. Straßburg. Bruder, Kaufm. v. Waldshut. Balbau, Kfm. v. Goholz. Lammer, Mont. v. Leipzig. Forster, Kaufm. v. Erfurt. Fassbender, Kfm. v. Baden. Hert, Kaufm. v. Buhl. Krueck, Kaufm. v. Heidelberg. Altmann, Kfm. v. Magdeburg. Schierwolf, Maler v. Wien.
Wirturstglöckle. Spahn, Kaufm. v. Weidenheim. Artmann, Kfm. v. Berlin. Maul, Kaufm. v. Mainz. Raucher, Techn. v. München. Komo, Kunstgießer v. Frankfurt. Göbl, Tapezier v. Bellingen. Karlsleb u. Sangerhausen, Priv. v. St. Antonio. Klaus u.

Bitteroth, Schreiner v. Rheinfelden. Vorschirm, Kfm. v. Köln. Weder, Kfm. v. Billigheim.

Darmstädter Hof. Schaufele, Beamter v. Bern. Kraft, Fabr. v. Nuggen. Storz, Insp. v. Mannheim.

Erbrprinz. Tappert, Kfisch, Neumann, Bauer, Jankowich, Goldstein, Reizenbaum, Bernstein, Stimes u. Brill, Kf. u. Fränkel, Arzt v. Berlin. Kofler, Hauptmann m. Frau v. Straßburg. Graf Ritter v. Alshetten. Geiß, Gen.-Agent v. Mainz. Nobilit, Kfm., u. Geismar, Landgerichtsrat v. Frankfurt. Koppel, Kaufm. v. Neustadt. Schleps, Kfm. v. Ebersfeld. Frhr. v. Freiberg, Priv. v. Almadringen. Rosenthal, Priv. von Heilbronn. Raabe, Direkt. m. Frau v. Hamburg. Dyloff, Professor v. Donaueschingen. Stahl, Archt., u. Erb, Priv. v. Stuttgart. de Hog, Priv. v. Buenos-Aires. Dürr, Ing. v. Goslar. Vortisch, Rechtsanwalt v. Lörach. Blinde, Kfm. v. Sonneberg.

Friedrichshof. Janssen, Kfm. v. Berlin. Rätzsch, Kfm. v. Frankfurt. Köhly, Postinsp. v. Konstanz. Seeger, Kfm. v. München. Wollschitt u. Luz, Kf. v. Stuttgart. Bach, Betriebsleiter m. Frau v. Elz. Damer, Priv., u. Lisjensky, Opernsänger v. Köln. Kälbermann u. John, Kf. v. Mannheim. Stähler, Kfm. v. Achern. Wiegand, Postdirekt. v. Münster. Knorr, Hauptlehrer v. Hügelsheim.

Geist. Krober, Kfm. v. Hagen. Kuhl u. Schollmeier, Kf. v. Nürnberg. Hedert, Beamter v. Freiburg. Kleeritter, Architekt m. Frau v. Stello. Mad, Luz u. Unger, Kf. v. Stuttgart. Schnurr, Kfm. v. Weisingen. Wartenberg, Volmar, Rubens u. Treidel, Kf. v. Frankfurt. Kause u. Brünning, Kf. v. Köln. Ritter, Kfm. v. Lahr. Herbst, Kfm. v. Leipzig. Moser, Kantorowich u. Lilienfeld, Kf. v. Berlin. Baumgartner, Kfm. von Frankenthal. Kehl, Kfm. v. Schramberg. Bred, Kfm. v. Straßburg. Greulich, Werkst. u. Bucherer, Kf. von München. Moll, Kaufm. v. Mainz. Liebisch, Kfm. v. Leipzig. Klingensiel, Kfm. v. M.-Glöckbach. Henerts, Priv. v. Stein.

Goldener Adler. Sternthal u. Wajiced, Kellner v. Frankfurt. Finkenauer, Kfm. v. Kreuznach. Hartner, Dr. phil. v. Freiburg. Kling, Kfm. v. Stuttgart.

Grüner Hof. Epiker, Kfm. v. Hamburg. Götz u. Kern, Kf. v. Mannheim. Lohr, Herbert u. Fürst m. Frau, Kaufm., u. Lauer, Priv. v. Frankfurt. Schreiner, Kaufm. v. Darmstadt. Frau Kienzle, Priv., Waroll, Generalagent, Schröder, Kfm., u. Kriech, Geschäftsführer m. Frau v. Stuttgart. Lodenburger, Kaufm. v. Ulm. Weise, Fabr., Spindler, Benjamin, Hauptmann u. Wiener, Kf. v. Berlin. Dörfling, Major a. D. m. Frau von Dresden. Daube, Kraul u. Rosenberger, Kf. v. Heilbronn. Schäfer, Kfm. v. Freiburg. Klein, Kaufm. v. Stettin. Heinemann, Kfm. v. Antwerpen. Gerchetsky, Ing. von Paris. Spovall, Direktor m. Frau v. Sund. Sturm, Kfm. v. Cassel. Schneider, Kfm. v. Halle. Dolte, Kfm. v. Hannover. Thies, Kfm. v. Breslau. Dubrowitsch, Kfm. v. Wiesbaden. v. Guionneau, Offizier v. Saarbrücken. Lüttinghaus, Hoteller m. Frau von Ebersfeld. Gernsbacher, Kfm. v. Offenbach. Remy, Kfm. v. Lütlich. Friz, Kfm. v. Sonthofen. Kirschner, Kfm. v. Remscheid. Dr. Bechtold, Referendar v. Weinheim. Frau Herz, Priv. m. Töchtern v. Weßlar. Wild, Ing. m. Frau v. Zürich. Krühoffer, Korfmstr. v. Colmar.

Hotel Germania. Frau Geh. Rat Webrenspennig, u. Dr. Goldschmidt v. Berlin. Pfelstider, Kommerzienrat, u. Erz. Röder, General d. Inf. v. Freiburg. Loysel, Priv., u. de Geopoz v. Rennes. Deuß, Kfm. v. Wiesbaden. Wolff, Kfm. v. New-York. de Freddibus, Priv. m. Frau v. Paris. v. Flügge, Rittmstr. v. Weidenburg. Breuiller, Kfm. v. Greif. Brand, Kfm. v. Köln. Fr. C. u. S. Hooff v. Gießen. Frau Cantor, Priv. von Petersburg. Kanne, Kfm. v. Zürich. Reß, Konsul v. Mannheim. Gussenbauer, Direkt. v. Wien. Schlobath, Priv. v. Leipzig.

Hotel Groffe. Brennemann, Priv. m. Fam. von New-York. Cohnen, Kfm. v. Aachen. Richard, Fabr. v. München. Lebner, Poppel, Bahl, Schmidt, Weßmann u. Wollenberg, Kf. v. Berlin. Kaha, Wolf u. K. u. S. Kahn, Kf. v. Köln. Beh u. Ding, Kf. v. Frankfurt. Sprötte, Kfm. v. Hamburg. Schönsfelder, Kfm. v. Remscheid. Unger, Kfm. v. Plauen. Weibel, Kfm. v. Limbach. Hertel, Kaufm. v. Montevideo. Egert, Kfm. v. Hanau. Amrhein, Fabr. v. Dientkirchen. Nidel, Fabr. v. Gera. Wittmer, Kaufm. v. Lyon. Ronneval, Kfm. v. Nürnberg. Heilmann, Kaufm. v. Offenbach. Grebe, Kfm. v. Grasse. Seyfert, Kfm. v. Chemnitz. Gerlich, Kfm. v. Pulsnig. Semer u. Masel, Fabr. v. Arbon. Volger, Fabr. v. New-York. Dittfurth, Kfm. v. Harburg. Dannel, Kaufm. v. London. v. Windheim, Major v. Saarbrücken. Parbo, Kfm. v. Stuttgart. Lange, Kfm. v. Chemnitz. Sturmann, Kfm. v. Hamburg. van Beers, Priv. v. Urdingen. Scheulen, Fabr. m. Frau v. Grefeld. Wallelein, Kfm. v. Mannheim. Graf Andlaw v. Bellingen. Hoskou, Philologe v. Rotterdam. Dr. Kester, Arzt v. Grumbach. Kester, Priv. m. Frau v. Aßchaffenburg. Hering, Kfm. v. Leipzig. Gerhardt, Dr. phil. v. Freiburg.

Hotel Hohenzollern. Homberger, Kfm. v. Badnang. Fischer, Kaufm. m. Frau v. Berlin. Kämpf, Kaufm. v. Düsseldorf. Hartmann, Kfm. v. Hannover.

Hotel Leicht. Schreiber, Zahlmstr. m. Frau von Mannheim. Sinterfrank, Stud. v. Hannover. Jada, Kfm. v. Magdeburg. Götz, Kfm. v. Bamberg. Geb-

hardt, Kfm. v. Göttingen. Jaffe, Kfm. v. Stuttgart. Kühn, Beamter, Egemann, Ing., u. Bliz, Kaufm. v. Berlin. Breuscheld, Beamter v. Heidelberg. Zimmermann, Fabr. v. Pforzheim. Weinig, Kfm. v. Mannheim. Wollweber, Kfm. v. Frankfurt. Callenberg, Kaufm. m. Sohn v. Ludwigshafen.

Hotel Luz. Umlauf, Mayer u. Hoffmann, Kf. v. Frankfurt. Keller, Kfm. v. Mannheim. Iffermann, Kfm. v. Gevecke. Dietele, Bürgermstr. v. Wolfach. Dimmler, Priv. m. Frau v. Liverpool. Lindner, Kfm. v. München. Berathom, Kfm. v. Würzburg. Schwarz, Priv. m. Frau v. Bremen. Dr. Greder, Arzt v. Staufen. Meistersheim, Kfm. v. Landau. Zimmermann, Pfarrer m. Frau v. Winterbach. Schmidt, Kfm. v. Ebersfeld. Hoffmann, Kaufm. v. Mannheim. Bedenbach, Kaufm. v. Heidelberg. Bürger, Kfm. v. Wolfach. Luise, Archt. v. Straßburg. Koch, Kfm. v. Frankfurt. Meyer, Kfm. v. Göttingen.

Hotel Monopol. Rosenheim, Kfm. v. Stuttgart. Köster, Kfm. von Iwida. Schreves, Kfm. v. Chemnitz. Wiedner, Hebel, Levy u. Richter, Kaufm. v. Frankfurt. Selmann u. Wassermann, Kf. v. Altenstap. Manniken, Archt. v. Bonn. Grotz, Kfm. v. Göttingen.

Hotel National. Mögler u. Gächbaum m. Frau, Kf., u. Haas, Priv. v. Stuttgart. Hartmann, Priv. m. Frau u. Tochter v. Schwetzingen. Gam, Fabr. v. Haslach. Pauly, Kfm. v. Frankfurt. Albinger, Kfm. von Lamprecht. Andree u. Essinger, Kaufm. v. Mannheim. Köpfer, Kfm. v. Düsseldorf. Schäfer, Kfm. v. Worms. Walter, Beamter m. Frau, Neumann u. Kranz, Kf. v. Berlin. Brandstätter, Kfm. v. Fürth. Reinheimer, Kfm. v. München. Proppahn, Kaufm. v. Neuwied. Nischard, Kfm. v. Ladenburg. Ganß, Kfm. v. Ulm. Schwalbe, Kfm. v. Hannover. Lehmann, Kaufm. v. Schweinfurt. Krach, Fabr. v. Pappenheim. Schulze, Kfm. v. Hamburg. Böß, Kfm. v. Fürth. Schwebert, Kfm. v. Barmen. Volger, Fabr. v. New-York. Schotte, Kfm. v. Berlin. Rosenlöcher, Kfm. v. Köln. Eneberger, Kfm. v. Albo.

Hotel Nowack. Gehrenbach u. Kopf, Rechtsanw., Brettnr, Landger.-Rat, Weiber u. Paul, Kf. v. Freiburg. Straß, Fabr. v. Oberjimsowald. Büchner, Oberamtsrichter m. Tochter v. Gengenbach. Neuhäus, Fabr. von Schwetzingen. Duck, Lehramtspraktikant v. Konstanz. Fr. Neumann, Verkäuferin v. Berlin.

Hotel Sonne. Luitzbach, Bauführer, u. Gerger, Kfm. v. Mannheim. Schaffrot, Ing. v. Weßel. Wietmann, Kfm. v. Mülheim. Haack, Kaufm. v. Worms. Müller, Kfm. v. Düsseldorf. Marchner, Chem. v. Nürnberg. Höllner, Rentn. v. Berlin. Nottebaum, Beamter v. Freiburg. Hecht, Kfm. v. Stuttgart. Walter, Stud. v. Heisingfors. Heise, Kfm. v. Lautenberg.

Hotel Taubhäuser. Stiefel, Beamter v. Müllheim. Aug, Ing. v. Frankfurt. Höhn, Kfm. v. Coblenz. Timrey, Kfm. v. Montigny. Roth, Kaufm. v. Aachen. Schütz, Kaufm. v. Mainz. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt.

Hotel Viktoria. Frhr. v. Rossmann, Hauptm. m. Frau v. Köln. Dr. Blankenhorn, Landtagsabg. v. Müllheim. Henle, Kaufm. v. Salzburg. Friske, Priv. von Magdeburg. Grund, Kfm. v. Düsseldorf. Rahmann, Wolf, Fürth u. Kettner, Kf. v. Frankfurt. Heineck, Kfm. v. Magdeburg. Kohn, Kfm. v. Köln. Moritz, Kfm. m. Frau v. Ingelheim. Bodeke, Kfm. v. Magdeburg. Hoffmann, Hauptm. v. Speers (Ung.). Renner, Kfm. v. Nürnberg. Gruber, Arzt m. Frau v. Freiburg. Dezemeyer, Kfm. v. Erfurt. Stein, Kfm. v. Offenbach. Friedmann, Kfm. v. Stuttgart. Frey, Kfm. v. Zürich. Schenzingler, Kfm. v. München. Krader, Weinhdlr. m. Frau, u. Neuwirth, Kfm. v. Grefeld. Stern, Kfm. m. Frau v. Köln.

Raffauer Hof. Mainzer, Kfm. v. Köln. Gröpinger, Kfm. v. Siegelbach.

Park-Hotel. Schneider, Bers.-Beamter v. Berlin. Riquet, Buchhdlr. v. München. Sigmund, Kfm. von Eberbach. Badmann, Kfm. v. Stuttgart. Hoffmann, Priv. m. Frau v. Wiesbaden. Müller, Kfm. v. Offenbach. Rutes, Kfm. v. Frankfurt. Martheusen, Priv. m. Frau v. Hamburg. Mörike, Kaufm. v. München. Geiger, Kfm. v. Heidelberg. Köglinger, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Kuthemann, Kaufm. v. Halle. Storz, Kfm. v. Bergedorf.

Prinz Max. Weß, Kfm. v. Altleiningen. Mellert, Kfm. v. Auerbach. Stolz, Kfm. v. Wiesbaden. Schloppey, Kfm. v. Süssenheim. Wallner, Beamter v. Ludwigshafen. Sauer, Apotheker v. Mannheim. Zimmermann, Fabr. v. Pforzheim. Gartenbach, Kaufm. v. Billigheim. Erdmann, Kfm. v. Frankfurt. Stolze, Kfm. v. Stetten-Lörach. Nealler, Kfm. v. Lahr.

Reichspost. Kaspar, Weinhdlr. von Siebeldingen. Bernide, Kfm. v. Erfurt. v. d. Höß, Fabr. v. Remscheid. Glowla, Hdlr. v. Wiesbaden. Schuster, Handelsmann m. Frau v. Altleiningen.

Rose. Württemberger, Kfm. m. Frau v. Lichtenthal. Mayer, Kfm. m. Frau v. Berlin. Höflich, Hauptlehrer v. Heiligkreuzsteinach. Fr. Daishe, Priv. v. Lauda.

Schloß-Hotel. Erl, Opernsänger von Mannheim. Bösch, Stud. v. Braunschwelg. Speidel, Lehrer m. Frau v. Mödmühl.

Schwarzer Adler. Schulz, Kaufm. m. Frau v. Freiburg. Weber, Kfm. v. Konstanz. Fr. Rupprecht, Priv. v. Ingolstadt.

Wiener Hof. Ludwig, Stud. v. Stuttgart.

Stadtgarten.

Bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Sonntag, den 19. Juni, nachmittags 5 Uhr,

Konzert

der gesamten Kapelle des

Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

Königlicher Musikdirektor **Adolf Boettge.**

PROGRAMM.

1. „Pester Blut“, Ungarischer Marsch Fahrbach.
2. Overture zu „Raymond“ Thomas.
3. Lied, „Es blinkt der Tau“ Rubinstein.
4. Walzer, „Dorfschwalben aus Oesterreich“ Strauss.
5. Overture z. Op. „Tannhäuser“ Wagner.
6. Chor der Priester und Sarastro-Arie a. d. Op. „Die Zauberflöte“ Mozart.
7. Fantasie a. d. Op. „Der Barbier von Sevilla“ Rossini.
8. „Alicien“, Gavotte (neu) Gleissner.
9. Alla Turka a. d. A-dur-Sonate Mozart.
10. Ungarische Tänze Brahms.
11. Potpourri nach Melodien der Oper „Der Troubadour“ Verdi.
12. Schwamm d'rüber. Galopp aus „Der Bettelstudent“ Millöcker.

Eintritt: { Abonnenten 20 ₰
Nichtabonnenten 60 ₰

Programm 10 Pfg.

Die Musikabonnementskarten haben Gültigkeit.
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Gottesdienst. — 19. Juni.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
Stadtkirche.

1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schloemann.
10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.
1/4 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Weidemeier.

Kleine Kirche.

9 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtvicar Renner.
1/2 12 Uhr Christenlehre: Hr. Hofprediger Fischer.
6 Uhr: Herr Stadtvicar Dr. Ott.

Schloßkirche.

10 Uhr: Herr Hofdiakon Dr. Frommel.

Johanneskirche.

9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Ziegler.
1/2 11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Ziegler.

Christuskirche.

8 Uhr: Herr Stadtvicar John.
9 Uhr Andachtstunde für Taubstumme: Herr Hauptlehrer Friß.
10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rohde.
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpf. Rohde.

Karl-Wilhelm-Schule.

1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtvicar Renner.

Gartenstraße 22.

1/2 10 Uhr: Herr Stadtvicar John.
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpf. Rapp.

Grabkapelle.

6 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.

Diakonissenhauskirche.

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kapp.
Abends 1/2 8 Uhr: Herr Pfarrer Kapp.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche
(Stadtteil Mühlburg).

1/2 10 Uhr Gottesdienst: Herr Stadtvicar Dr. Ott.

Gottesdienst in Beiertheim
(im alten Schulhaus).

9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.

Wochengottesdienste.
Donnerstag, den 23. Juni:

5 Uhr abends **Kleine Kirche:** Herr Stadtpfarrer Mühlhauer.
8 Uhr abends **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.
8 Uhr abends **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Ziegler.

Evangelische Stadtmission,
Vereinshaus Adlerstraße 23.

Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.
11 1/4 Uhr Kindergottesdienst in der Johanneskirche: Herr Inspektor Diemer.
Sonntagsschule in der Diakonissenhauskapelle: Herr Professor Koller.

3 Uhr Jungfrauenverein.
5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtmisionar Lieber.
8 Uhr kleiner Familienabend mit Vortrag von Herrn Pfarrer Neu, Schmieheim: „Die Einführung des Christentums in der jetzigen bad. Landeskirche.“
Dienstag abend 1/2 9 Uhr Männerbibelstunde Kreuzstraße 23.
Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.

Christlicher Verein junger Männer,
Kreuzstraße 23.

Vereinsräume (Vesezimmer, Bibliothek, Zeitschriften) jeden Abend von 8 Uhr an, jeden Sonntag von 2 Uhr an geöffnet.
Jeden Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Bibelbesprechung.
Jeden Donnerstag 3 Uhr christliche Bädervereinigung.

Vereinshaus Herrenstraße 62.

1/4 12 Uhr Sonntagsschule.
3 Uhr Bibelstunde.
4 Uhr Jungfrauenverein.
Jeden Dienstag abend 8 Uhr Bibelbesprechung im christl. Männer- und Junglingsverein.

Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde: Herr Stadtmisionar Schemel.
Donnerstag abend 8 Uhr Bibelstunde Durlacherstraße 32.
Donnerstag abend 8 Uhr Singstunde im Junglingsverein, Herrenstraße 62.
Samstag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde im Junglingsverein, Herrenstraße 62.

Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhofskapelle, Waldhornstraße, vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Herrmann.

Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16 b.
Gottesdienst:
Sonntag vormittag 1/2 9 Uhr.
Sonntag nachmittag 1/2 3 Uhr.
Mittwoch abend 1/4 9 Uhr.

Katholische Stadtgemeinde.
Hauptkirche St. Stephan.

1/2 6 Uhr Frühmesse, hierauf Generalkommunion für den Dienstbotenverein.
1/2 7 Uhr hl. Messe, hierauf Generalkommunion für den Geschäftsgehilfenverein.
1/2 8 Uhr hl. Messe.
1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Berberich.
1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt und Hochamt.
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
1/2 3 Uhr Christenlehre für die Mädchen.
3 Uhr Vesper.
4 Uhr Andacht in der Kirche für den Dienstbotenverein.

Bernharduskirche.

1/2 6 Uhr Generalkommunion für Dienstboten.
6 Uhr Frühmesse.
1/2 8 Uhr hl. Messe.
1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.
2 Uhr Christenlehre für die Knaben.
1/2 3 Uhr Herz-Jesu-Andacht.

Liebfrauenkirche.

6 Uhr Frühmesse.
1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.
11 Uhr hl. Messe.
1/2 2 Uhr Christenlehre für die Knaben.
1/2 3 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.
1/2 7 Uhr Frühmesse.
1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.
2 Uhr Christenlehre für die Knaben.
1/2 3 Uhr Herz-Jesu-Bruderschaft.

St. Vinzenzkapelle.

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.
7 Uhr Frühmesse.
8 Uhr Amt und Predigt.
1/2 6 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

11 Uhr hl. Messe mit Homilie.

St. Peter- und Paulskirche
(Stadtteil Mühlburg).

6 Uhr Beichtgelegenheit.
1/2 7 u. 1/2 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.
1/2 8 Uhr Frühmesse.
1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.
1/2 2 Uhr Christenlehre.
2 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.
1/2 4 Uhr Jungfrauenkongregation mit Predigt.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
Auferstehungskirche.

1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde
(Karlsstraße 49 b).

Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt: Herr Prediger Burkhardt.
Vormittags 1/2 11 Uhr Sonntagsschule.
Nachmittags 5 Uhr Predigt.
Montag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.
Mittwoch abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde.

English Church.

Services are held every Sunday at 9⁰⁰ in the Chapel of the L.W.-Krankenhaus, Kaiser-Allee 10.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.